



Version 2022

# Allgemeine Bedingungen zur Online-Zahlung von Forderungen

Grammatisch männliche Personenbezeichnungen umfassen jedes natürliche Geschlecht.

## I. Allgemeines

### 1.1. Begriffsbestimmung

Der Begriff „Online-Zahlung von Forderungen“ bezeichnet die Online-Zahlung von Gebühren, die infolge einer Verletzung der Vorschriften der Freiburgischen Verkehrsbetriebe Trafic (TPF TRAFIC) AG (nachfolgend: die TPF) in Rechnung gestellt werden.

Der Begriff „Nutzer“ bezeichnet eine Person, die sich für den Online-Zahlungsdienst von Forderungen anmeldet, um eine von den TPF ausgestellte Forderung zu begleichen. Bei vergessenen Abonnements gelten besondere Regeln, der damit verbundene Zuschlag kann jedoch ebenfalls per Online-Zahlung beglichen werden.

Die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen ergänzen die Tarifbestimmungen T 600, und insbesondere T651.4 des Freiburger Tarifverbunds.

### 1.2. Bedingungen für die Nutzung des Dienstes

Die Online-Zahlung von Forderungen ist mit folgenden Zahlungsmethoden möglich: Visa, MasterCard, PostFinance Card, Reka, Twint

Der Dienst kann in der Schweiz sowie im Ausland genutzt werden.

Bei der Nutzung des Dienstes fallen für die Nutzer ungeachtet der gewählten Zahlungsmethode keine zusätzlichen Gebühren an.



### 1.3. Verarbeitung durch Dritte (Zahlungsdienstleister)

Die TPF behalten sich das Recht vor, den Online-Zahlungsdienst sowie die damit verbundenen Wartungsarbeiten teilweise oder ganz an Drittunternehmen zu übertragen.

### 1.4. Identifizierung

Für die Identifikation des Nutzers müssen folgende Angaben gemacht werden:

- Die Nummer des Kontrollbelegs, der Ihnen bei der Kontrolle ausgehändigt wurde und/oder der Rechnung, die Sie per Post erhalten haben
- Das Geburtsdatum

Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für die Verwendung inkorrektur Daten: Die TPF lehnen jegliche Haftung ab, wenn in den Pflichtfeldern für die Anmeldung zum Online-Zahlungsdienst von Forderungen falsche oder fehlende Angaben gemacht wurden.

## II. Modalitäten des Angebots

### 2.1. Beschreibung

Die Online-Zahlung von Forderungen ermöglicht es, die Gebühren für eine Verletzung oder mehrere Verletzungen der Tarifbestimmungen für eine Transportleistung zu bezahlen.

Der Dienst kann unter folgender Adresse aufgerufen werden:  
[zuschlag.tpf.ch](http://zuschlag.tpf.ch)

Nach Angabe der personenbezogenen Daten und der Bankdaten prüft der Nutzer die Richtigkeit aller erfassten Daten und bestätigt diese.

Nach Abschluss der Transaktion erhält der Nutzer eine Bestätigung des erfolgreichen Zahlungsabschlusses. Der Nutzer kann eine Quittung herunterladen: Auf dieser stehen die Transaktionsnummer, das Datum und die Uhrzeit der Transaktion, der geltende MwSt.-Satz, der bezahlte Betrag und das für den betreffenden Zahlvorgang verwendete Zahlungsmittel. Der Nutzer bewahrt eine Kopie der Quittung auf, insbesondere im Fall einer Reklamation im Zusammenhang mit dem Dienst.



## 2.2. Unterbrechung der Dienstleistung

Die TPF können den Betrieb des Systems unterbrechen, wenn ihnen dies angemessen scheint. Soweit möglich werden die aus technischen Gründen erforderlichen Betriebsunterbrechungen zu verkehrsarmen Zeiten durchgeführt und beim Aufrufen der Website des Dienstes angekündigt.

Der Datenaustausch kann aufgrund von Übertragungsfehlern, technischen Störungen, Unterbrechungen, Störungen, unrechtmässigen Eingriffen, Netzüberlastung, eine durch Dritte bewusst verursachte oder durch andere Mängel der Netzbetreiber entstandene Überlastung der elektronischen Zugänge verzögert oder unterbrochen werden.

Die TPF verpflichten sich, die Daten im Zusammenhang mit den Zahlungsmethoden der Nutzer und/oder damit verbundene Sicherheitselemente nicht zu verarbeiten (Aufrufen, Speichern und/oder Aufbewahren). Im Falle von Fehlern oder eines nicht angekündigten Ausfalls des Dienstes verpflichtet sich der Nutzer, den Kundendienst der TPF unverzüglich über das Kontaktformular (<https://www.tpf.ch/de/kundendienst/kontakt/kontaktformular>) darüber zu informieren.

## III. Rechte und Pflichten der Nutzer

### 3.1. Daten des Nutzers

Die auf dem Kontrollbeleg aufgeführten Daten sind persönlich und nutzerspezifisch. Der Kunde ist somit im Fall des Verlusts/ der Übertragung/ der Schädigung des ihn betreffenden Dokuments verantwortlich.

### 3.2. Zahlungsverzug

Im Falle eines Zahlungsverzugs für die im Kontrollbeleg der TPF in Rechnung gestellten Beträge finden die Tarifbestimmungen T 600 und insbesondere T651.4 des Freiburger Tarifverbands Anwendung.



## IV. Vertraulichkeit und Datenschutz

Die Nutzung des Online-Zahlungsdienstes für Forderungen erfordert die Weitergabe von personenbezogenen Daten des Nutzers. Diese Daten werden ausschliesslich den internen Abteilungen der TPF bzw. Unternehmen zur Verfügung gestellt, die von den TPF mit der Bearbeitung der Online-Zahlungsdienstleistung beauftragt wurden. Die Verarbeitung erfolgt unter Einhaltung aller erforderlichen Massnahmen sowie der geltenden Bestimmungen für den Schutz personenbezogener Daten. Der Nutzer kann jederzeit auf einfache schriftliche Anfrage die Berichtigung seiner personenbezogenen Daten verlangen.

Der Nutzer willigt überdies ein, dass die TPF und die Partner-Verkehrsunternehmen die von ihm zur Verfügung gestellten Daten für statistische Zwecke und für die Verbesserung des Angebots anonymisiert verwerten dürfen. Der Nutzer kann auf einfache Anfrage die Änderung oder die Löschung der in diesem Rahmen gesammelten und verwerteten Daten verlangen.

## V. Teilnichtigkeit

Sollte(n) sich eine oder mehrere der Bestimmungen der vorliegenden Allgemeinen Bedingungen zur Online-Zahlung von Forderungen oder anderer Verträge, die unter diese Bedingungen fallen, als nichtig, gesetzeswidrig oder nicht durchsetzbar erweisen, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.



## VI. Änderungen der Allgemeinen Bedingungen

Die TPF können Änderungen an den vorliegenden Allgemeinen Bedingungen vornehmen. Sie informieren die Nutzer auf der Website [zuschlag.tpf.ch](https://zuschlag.tpf.ch) über die erfolgten Änderungen. Die am Tag der Bestellung geltende Version ist für die Vertragsbedingung zwischen dem Kunden und den TPF massgeblich.

## VII. Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Betreibungsort

Vorbehaltlich anderer gesetzlicher Bestimmungen unterstehen die vorliegenden Allgemeinen Bedingungen ausschliesslich Schweizer Recht. Die TPF behalten sich jedoch das Recht vor, vor jedem zuständigen Gericht rechtliche Schritte gegen den Nutzer einzuleiten.